

PROJEKT NEULAND



Die Zukunft beginnt im Hafen Linz!

Das Hafenviertel zählt zu den spannendsten Entwicklungsarealen des Linzer Stadtgebietes und ist von entscheidender Bedeutung für die gesamte Wirtschaftsregion Linz.

Mehr Infos über das Projekt Neuland sowie der Link zu unserer Webcam unter:

www.hafenlinz-neuland.at

Vom Masterplan Hafen Linz zum „Projekt Neuland“

Um die Zukunft des Standortes abzusichern, wurde bereits 2014 ein Masterplan erstellt und darauf aufbauend das Projekt Neuland ins Leben gerufen. Neben der Expansion des Linzer Handelshafens in Richtung Logistik & Dienstleistung ist auch eine architektonische Aufwertung des Stadtteils mittels verschiedener Neubauten geplant.



Ziel ist eine städtebauliche Entwicklung, verbunden mit der teilweisen Nutzung des Hafengebietes durch die Bevölkerung: Auf den Dächern der neu zu errichtenden Lagerhallen auf der Verlandungsfläche im Hafenbecken 2 sowie am Freigelände im Vorhafen sollen öffentlich nutzbare Freizeit- und Erlebnisräume entstehen.

Durch die zwei voneinander getrennten Ebenen sind Betriebsgelände und öffentlicher Raum mit Wasserzugang zur gleichen Zeit am selben Ort möglich. Diese doppelte Nutzung ist für Linz einzigartig und verleiht dem Hafen einen unverwechselbaren Charakter.

Ein neuer Stadtteil entsteht

Auf die Hallendächer gelangt man über das „Hafenportal“. Ein markanter Neubau, der neben Büros auch Nahversorger und Gastronomiebetriebe beherbergen soll. Direkt gegenüber, auf der anderen Seite der Industriezeile und mittels einer Brücke mit dem „Hafenportal“ verbunden, erhebt sich der „Hafenturm“. Er stellt einen idealen Standort für ein Businesshotel oder für einen Büroturm dar. Im Endausbau wird eine begehbare Verbindung vom Posthof über Hafenturm, Hafenportal und Lagerhallen bis hin zur Wasserfläche möglich.

„Projekt Neuland“ bereits gestartet

Die Umsetzung des Projektes erfolgt in mehreren Schritten. Im April 2016 hat der LINZ AG Aufsichtsrat die Phase 1 mit einer Nettoinvestitionssumme von rund 80 Millionen Euro genehmigt. Der Startschuss für das erste Teilprojekt ist bereits gefallen: Ende Jänner 2017 starteten die Umbauarbeiten am Lagerhaus II/7 an der Regensburger Straße 3. Voraussichtlich bis Mitte 2018 verwandelt sich die Lagerhalle in ein modernes, zeitgemäßes Bürogebäude. Da das vorhandene Lagerhaus den aktuellen Lagerlogistik-Anforderungen nicht mehr entsprach, fiel die Entscheidung zum Umbau in ein Gebäude für Büroflächen.

Nach Fertigstellung beherbergt das neue Haus die Hafendirektion, die Schifffahrtsaufsicht sowie verschiedene, bereits im Hafen angesiedelte Unternehmen.



Der größte Teil des ersten Obergeschosses sowie die gesamte zweite Etage können angemietet werden. Insgesamt umfassen die zu mietenden Büroflächen rund 4.000 Quadratmeter.

Neben dem Umbau des Lagerhauses II/7 sind derzeit zwei Tiefgaragen, ein Parkdeck sowie die Errichtung eines Hochwasserschutzes bei der Hafeneinfahrt in Planung. Insgesamt entstehen an der Industriezeile im Bereich der Landzunge 1 in den nächsten Jahren rund 950 neue Parkplätze, die dringend benötigt werden.

Treffpunkt Hafen

Zur Ideenfindung und Auslotung der künftigen Nutzungsmöglichkeiten auf den Dachflächen haben im Sommer und im Herbst 2016 bereits zwei Workshops stattgefunden. Dabei wurden viele Ideen gesammelt und gemeinsam diskutiert.



Konkret geht es bei den Hallendächern um einen frei beispiel-baren Bereich in Größe von 8.000 bis 10.000 Quadrat-metern. Zum Vergleich: Der Linzer Hauptplatz ist rund 13.000 Quadratmeter groß.

Geplant ist auch, dass ein kleinerer Bereich der Fläche als Tiefkühl-Hochregallager höher als der Rest der Hallendächer ausgeführt wird. So ergibt sich die Möglichkeit eines „Landmarks“ mit einer Aussichtsplattform. Eindeutige Tendenz ging in Richtung der Schaffung von Attraktionen, die an dieser Stelle einen besonderen Reiz aussenden und Besucher speziell anziehen sollen.

Mit dem Projekt Neuland entwickelt sich das gesamte Areal in den kommenden Jahren zu einem lebendigen, urbanen Treffpunkt von Öffentlichkeit, Freizeit, Gewerbe und Industrie.

Der Linzer Hafen – Die neutrale Logistkdrehscheibe Oberösterreichs

Durch gezielte Investitionen hat sich der Hafen Linz in den letzten Jahren zu einem hochmodernen Logistikzentrum entwickelt. Auf dem rund 135 ha großen Areal – davon davon 39 ha Wasserfläche – bietet der Hafen Linz modernste Einrichtungen zum effizienten Transport und zur sicheren Lagerung von Gütern und Handelswaren.

Optimal gelegen befindet sich der Binnenhafen im Schnittpunkt wichtiger Verkehrswege mit direkter Anbindung an Wasser, Schiene und Straße. Die Nähe zum Flughafen und zum Stadtzentrum tragen weiter zur Attraktivität des Standortes bei. Modernste Einrichtungen und professionelles „know-how“ garantieren einen effizienten Transport und die sichere Lagerung von Gütern und Handelswaren.

Mehr Infos unter: www.hafenlinz.at und www.donaulager.at.

Weiche Standortfaktoren

Der Linzer Hafen ist nicht nur als international erfolgreiche Logistkdrehscheibe bekannt, sondern auch Treffpunkt von Kultur, Freizeit, Gewerbe und Industrie. Der Linzer Hafen hat sich inzwischen zu einem „Urban Hotspot“ im Herzen von Linz entwickelt.



LINZ AG BUBBLE DAYS

Das zweitägige Hafenfest zählt mittlerweile zu einem Fixpunkt im Veranstaltungskalender der Stadt Linz. Im Jahr 2016 wurden über 20.000 begeisterte Gäste gezählt.

Mehr Infos unter: www.bubbledays.at

LINZ AG Hafengalerie „Mural Harbor“

Die weltweit einzigartige Freiluftgalerie präsentiert mittlerweile über einhundert Bilder von Künstlern aus 25 Nationen. Mehr Infos unter www.muralharbor.at

